

BMW-Business-Lounge

Messe Ambiente in Frankfurt



Wellness-Lounge bei VW



Entspannungs-Oase



Blumenwiesen im Event-Dschungel

Das mainfränkische Unternehmen brainLight ist in vielen Business-Ruheräumen sowie auf Messen, Kongressen und Events mit Mentaltrainingssystemen und Entspannungs-Oasen erfolgreich.

Dies ist kein Naturleitfaden für den nächsten Sommerurlaub, sondern in der Folge soll die Firma brainLight, Gesellschaft zur Vermarktung von Entspannungstechniken mbH, vorgestellt werden. Mit seinen 49 Mitarbeitern vertreibt und entwickelt das Unternehmen aus Goldbach in Unterfranken audio-visuelle Entspannungssysteme und Shiatsu-Massagesessel. Auf jährlich über 60 Messe-Events trägt brainLight mit diesen Produkten dazu bei, dass Besucher und Aussteller sich dort so wohl fühlen wie auf einer „Blumenwiese an einem warmen Sommertag“.

Geist und Körper

Bei einer Anwendung eines audio-visuellen Entspannungssystems harmonisieren Licht- und Tonimpulse mittels Visualisierungsbrille und Kopfhörer das Gehirn. Die Gehirnströme passen sich diesen Außen-

vorgaben an, und das Mentalsystem führt den Anwender (das gilt natürlich für beide Geschlechter) in untere Gehirnfrequenzbereiche. So fühlt er sich innerhalb weniger Minuten ruhig und tief entspannt, kann endlich loslassen, und der Stress baut sich ab.

Außerdem synchronisiert sich die rechte Gehirnhälfte mit der linken. Das ermöglicht den Zugang zum Unterbewusstsein, und eine geistig-seelische Neuorientierung wird bei regelmäßiger Anwendung eines Mentalsystems mittelfristig möglich. Das heißt, es können gezielt Verhaltensmuster überarbeitet werden.

Die Massagesessel massieren die durch einseitige Belastung beim Autofahren oder bei der Arbeit am PC verhärteten Muskelpartien des Rückens und der Beine. Durch einen vorhergehenden Body-Scan passt der Sessel die Massage genau dem Körperbau und der -größe der An-

wender an. Dadurch lassen sich die Akkupressurpunkte genau treffen – Verhärtungen werden gelöst.

Begonnen hat das Unternehmen im Jahr 1988. Damals brachten Ursula Sauer und Jochen Hufgard „just for fun“ zehn Mentalsysteme von einem Urlaub in den USA mit nach Deutschland. Beide verteilten die Geräte im Freundeskreis und waren von der Reaktion positiv überrascht. Sie entschlossen sich, die brainLight GmbH zu gründen.

Wellness und Fitness

In der ersten Zeit ihres Schaffens setzten die beiden ihren Wellnessbegriff unter anderem in den Urlaubsclubs von Aldiana in der Türkei, Tunesien, Fuerteventura, Andalusien und Portugal um. Dort hielten 1991 brainLight Mehrplatzanlagen Einzug, d. h. Systeme, an denen mehrere Personen gleichzeitig mental entspannen

Deutschland € 10,20 Österreich € 10,90

5/2005 Oktober/November 14 119

EVENTPARTNER

FACHMAGAZIN FÜR EVENT-MARKETING

können. Das Angebot wurde bald fester Bestandteil des Clubprogramms. Zur gleichen Zeit entdeckten Inhaber von Fitnessstudios ergänzend zum herkömmlichen Fitnessangebot das brainLight Fitnessstudio für das Gehirn.

Bald war das Zusatzangebot als Ergänzung sehr gefragt, und in Dortmund eröffnete im August 2003 die Chill-Out-Lounge, das erste Mentalstudio, das mit brainLight-Produkten arbeitet. Inzwischen gibt es bundesweit vier Fitnessstudios, die nach diesem Prinzip arbeiten. Dort kann man für acht bis zehn Euro relaxen und für eine halbe Stunde eine Tiefenentspannung genießen. Danach ist man wieder fit fürs Meeting oder sieht einfach nur die Welt in bunteren Farben als vorher.

Zudem entstand bereits 1995 der Ausbildungsgang zum „Geprüften Trainer für mentale Fitness“, der von der DGMT (Deutsche Gesellschaft für mentales Training) *anerkannt ist*. Der Ausbildung liegt, wie allen Produkten von brainLight, die Voraussetzung zu Grunde, den Menschen als Ganzes zu sehen. Aus der Vielschichtigkeit des Angebots von brainLight lässt sich die Vision des Unternehmens ableiten. Diese mündet in das Ziel, den brainLight-Gedanken der ganzheitlichen Entspannung möglichst breiten Zielgruppen zugänglich zu machen und die Menschen am Erfolg teilhaben zu lassen. Auch Messeveranstaltungen eignen sich dazu hervorragend als Plattform.

Messen und Hotels

Deshalb bietet brainLight seit 1992 Wellness- und Entspannungslounges auf Messen an. Dort ist man fester Anlaufpunkt für Messebesucher und -aussteller, die sich den nötigen Teil Entspannung im stressigen Messealltag holen.

Um das Kennenlernen von brainLight weiter zu vereinfachen, veranstaltet die brainLight GmbH seit 2002 deutschlandweit 14-tägig kostenlose Wellness- und Wohlfühlnachmittage in renommierten Tagungshotels großer Städte. Dort können sich die Besucher persönlich von der Wirksamkeit der Mentalsysteme und des brainLight Wohlfühlkonzeptes überzeugen.

Viele bundesdeutsche Unternehmen integrieren den brainLight Wellness-Gedanken erfolgreich in ihre Arbeitsabläufe. BMW in München beispielsweise sorgt mit einem Business-Ruheraum für entspanntes und erfolgreiches Arbeiten seiner Angestellten. VW Nutzfahrzeuge präsentierte auf der IAA in Frankfurt/Main mit relaxten VIPs dank einer Wellness-Lounge von brainLight. Weitere Namen von Firmen, die mit brainLight bei Incentive-Veranstaltungen *zusammenarbeiten*, sind Deutsche Post AG, BGW, Dorinth-Hotels, Sony, Nixdorf Museum, C&N Touristik, Camel-Event, PriceWaterhouse Coopers, BMW, Talkline u.v.a.

Ein Highlight war die IAA 2005. Dort war das Unternehmen mit der Ausrichtung der offiziellen Chill-Out-Lounge beauftragt. Nach der VIP-Wellness-Lounge an der Ziellinie der einzelnen Etappen auf der diesjährigen Deutschland-Tour für Radprofis, war das der zweite große Auftrag binnen kurzer Zeit. In Halle 9, am Stand 1 drehte sich für knapp zwei Wochen alles um die Entspannung. Bereits an den Pressetagen wurde von der Chill-Out-Lounge reger Gebrauch gemacht. Viele Besucher, aber vor allem Aussteller haben zuvor bereits Erfahrungen mit brainLight gemacht und kommen gerne wieder.

Dazu ergänzt Jochen Hufgard, Geschäftsführer des Unternehmens: „Im Grunde genommen haben wir Produkte, die jeder Mensch braucht, in einer Zeit, die von Produktivitätswahn und Hektik geprägt ist. Denn es ist ein Ziel des Menschen, zu sich selbst zu finden.“

Text: Lothar Biedermann
Fotos: brainLight